

Datum: 16. September 2014

## Die Eiche soll dem Neubau weichen

**Etwa 150 Jahre alt ist die Stieleiche, die neben einer Stadtvilla im Görenweg steht. Und sehr viel älter wird sie zum Verdruss von Stadtratsmitglied Stephan Garçon (SPD) womöglich nicht werden.**

Denn auf dem Land, das noch im Schatten ihrer knorrigen Äste liegt, ist ein großer Neubau mit eigener Zufahrt und großem Parkplatz geplant. Der Baum soll dafür gefällt werden.

Auch die Naturschutzbehörde des Eifelkreises kann Garçon nicht helfen: "Naturschutzfachlich gesehen ist die Stieleiche aufgrund ihres Alters und damit ihrer Mächtigkeit, aber auch ihres Habitus und ihrer Vitalität außergewöhnlich, bemerkenswert und schutzwürdig", schreibt die Kreisverwaltung. Einen rechtlichen Schutz genieße der Baum jedoch nicht. Die Firma Eifel-Haus investiert in den Neubau am Görenweg vier Millionen Euro. 18 Wohnungen sind geplant. "Das ist ein privater Baum", sagt Firmenchef Alois Peters und kündigt dennoch an, zu prüfen, ob die Eiche wirklich gefällt werden muss. kah

---

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten